

Inhalt

1	Einleitung	1
2	Das Modell und optimale Umverteilungspolitik	4
2.1	Das Modell ohne Heterogenität	4
2.1.1	Annahmen und Laissez-faire-Allokation	4
2.1.2	Optimale intergenerative Umverteilung	6
2.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	8
2.2.1	Annahmen und Laissez-faire-Allokation	8
2.2.2	First-Best-Optimum	10
2.2.3	Second-Best-Optimum	11
2.3	Anhang	15
3	Intergenerative Transfers in der repräsentativen Demokratie	16
3.1	Das Modell ohne Heterogenität	17
3.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	23
3.3	Intergenerativer Altruismus	30
3.3.1	Politische Unterstützung bei Altruismus	30
3.3.2	Das Modell ohne Heterogenität	32
3.3.3	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	33
3.4	Anhang	35
3.4.1	Ableitung des Gleichgewichts bei Lohnunterschieden	35
3.4.2	Ableitung des Gleichgewichts bei Altruismus	37
4	Beobachtbare Ersparnisse	39
4.1	Das Modell ohne Heterogenität	40
4.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	44
4.3	Intergenerativer Altruismus	47
4.3.1	Das Modell ohne Heterogenität	48
4.3.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	49

4.4	Anhang	50
4.4.1	Gleichgewicht bei Lohnunterschieden	50
4.4.2	Gleichgewicht bei Altruismus	51
5	Ein Wachstumsmodell der intergenerativen Umverteilung	53
5.1	Das Modell	54
5.1.1	Das Modell ohne Heterogenität	54
5.1.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	57
5.2	Umverteilung in der repräsentativen Demokratie	63
5.2.1	Umverteilung im Modell ohne Heterogenität	63
5.2.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	65
5.3	Umverteilung bei beobachtbaren Ersparnissen	68
5.3.1	Umverteilung im Modell ohne Heterogenität	68
5.3.2	Lohnunterschiede innerhalb der jungen Generation	72
5.4	Intergenerativer Altruismus	75
5.4.1	Intergenerativer Altruismus im Wachstumsmodell	76
5.4.2	Nicht beobachtbare Ersparnisse	77
5.4.3	Beobachtbare Ersparnisse	78
5.5	Anhang	80
5.5.1	First-Best-Optimum im Modell ohne Heterogenität	80
5.5.2	Second-Best-Optimum	80
5.5.3	Gleichgewicht in der repräsentativen Demokratie	84
5.5.4	Gleichgewicht bei Lohnunterschieden	85
5.5.5	Gleichgewicht bei beobachtbaren Ersparnissen	90
5.5.6	Gleichgewicht bei Lohnunterschieden und beobachtbaren Ersparnissen	91
5.5.7	Wachstumsmodell mit intergenerativem Altruismus	95
6	Erweiterungen des Wachstumsmodells	100
6.1	Komparative Statik	100
6.1.1	Das erweiterte Modell und optimale Umverteilungspolitik	101
6.1.2	Komparative Statik bei nicht beobachtbaren Ersparnissen	107
6.1.3	Komparative Statik bei beobachtbaren Ersparnissen	114
6.2	Internationale Kapitalmobilität	119
6.2.1	Kapitalmobilität bei nicht beobachtbaren Ersparnissen	121
6.2.2	Kapitalmobilität bei beobachtbaren Ersparnissen	125

		IX
6.3	Anhang	127
6.3.1	First-Best-Optimum im erweiterten Modell ohne Heterogenität	127
6.3.2	Second-Best-Optimum im erweiterten Wachstumsmodell mit Heterogenität	128
6.3.3	Gleichgewicht im erweiterten Wachstumsmodell der repräsentativen Demokratie	130
6.3.4	Wachstumsgleichgewicht im erweiterten Modell mit beobachtbaren Ersparnissen	137
6.3.5	Wachstumsgleichgewicht bei Kapitalmobilität	142
6.3.6	Wachstumsgleichgewicht bei Kapitalmobilität und beobachtbaren Ersparnissen	144
7	Rentenansprüche und Umverteilung innerhalb der Generationen	146
7.1	Umverteilung mit verbindlichen Rentenansprüchen	147
7.2	Verfassungsnormen zur intergenerativen Umverteilung	150
7.2.1	Umverteilung mit Verfassungsnormen	152
7.2.2	Eine schwache Äquivalenzregel als Verfassungsnorm	158
7.3	Anhang	162
7.3.1	Second-Best-optimale Rentenansprüche	162
7.3.2	Ableitung der Allokation im Verfassungsmodell	163
8	Zusammenfassung	167
8.1	Intergenerative Umverteilung im 2-Perioden-Modell	167
8.2	Intergenerative Umverteilung im Wachstumsmodell	168
8.3	Erweiterungen des Wachstumsmodells	169
8.4	Rentenansprüche und Umverteilung innerhalb der Generationen	170
Literaturverzeichnis		171